

Wir heißen Sie herzlich willkommen!

Für Bergedorf und die Vier- und Marschlande ist das Jahr 2013 ein besonderes Jahr:

Die Internationale Gartenschau Hamburg (igs 2013) präsentiert auf der Elbinsel Hamburg-Wilhelmsburg die Welt der Kulturlandschaften der Metropolregion. Hier stellen sich auch die Vier- und Marschlande als zentrales Naherholungsgebiet – und wichtige Kulturlandschaft mit regionalen Produkten vor.

Erleben Sie diese reizvolle Landschaft am besten im Original vor Ort. Aufgrund der Größe eignen sich die Vier- und Marschlande besonders für einen Fahrradausflug. Dieser Flyer zeigt Ihnen fünf schöne Touren zum Entdecken. Insbesondere Liebhaber von Natur und Kulturhistorie, von landwirtschaftlich geprägter und naturnaher Landschaft, von sportlicher Betätigung und Erholung kommen auf Ihre Kosten. Es ist gleichermaßen ein Ausflug für Familien und sportliche Fahrer.

Die 800 Jahre alte Kulturlandschaft ist geprägt von Landwirtschaft und Gartenbau, von lebendigen Dorfgemeinschaften mit aktiven Vereinen, von Handwerksbetrieben und Kleingewerbe, von reichhaltigen Kulturschätzen und historischen Gebäuden, von Naturschutzgebieten, in denen viele bedrohte Arten beheimatet sind, vom einmaligen Landschaftsbild mit Flussläufen, Bracks und Grabensystemen, von Weiden und Ackerflächen, von Blumen und Gemüseanbau, von attraktiven Möglichkeiten zur naturnahen Freizeitgestaltung.

Besuchen Sie unsere Kirchen und Friedhöfe, Hufnerhäuser und Katen, Mühlen und Schleusen sowie Deiche und Wiesen, Weiden und Bruchwälder. Eine Einkehr in den Cafés und Gaststätten oder auch entspannte Aufenthalte mit Übernachtungen in den gemütlichen Herbergen der Region sorgen für einen gelungenen Aufenthalt. Schließlich können die Touren mit einem Besuch im schönen Bergedorf beendet werden.

Bergedorf und seine Kulturlandschaft freuen sich auf Sie – auch nach dem Jahr 2013.



R1 Vierländer Rosentour



Die Tour startet am S-Bahnhof Billwerder-Moorfleet und führt entlang der kurvigen Gosen Elbe vorbei an Rosengärten, alten Fachwerkhäusern zum Vierländer Rosenhof. Neben historischen Rosen können hier Züchtungsneuheiten im Rosengarten bewundert und erworben werden.

Weiter geht die Radtour auf dem bei Fahrradfahrern, Inlineskatern und Fußgängern beliebten Marschbahndamm Richtung Norden, vorbei an der Gärtnerei Ahrens, die ebenfalls Rosen anbietet und schließlich zur S-Bahnhof Bergedorf.

Neben den Rosen hat diese Tour aber auch anderes zu bieten. An der Tatenberger Schleuse befinden sich ein Sportboothafen und ein Jachtclub sowie die Regattastrecke Allermöhe.

Wer seinen Beinen zwischendurch eine kleine Pause gönnen möchte, kann bei der Bootsvermietung Paddel-Meier selbst auf ein Boot umsteigen und die Landschaft vom Wasser aus entdecken. In Hofläden, Cafés und Restaurants gibt es gesunde Lebensmittel zur Stärkung.



Routeninformation

Tourencharakter: Eine abwechslungsreiche Radtour, für jeden geeignet. Vorbei an der Regattastrecke, entlang der Gose-Elbe mit Gärtnereien und Hofläden am Weg sowie kulturhistorisch interessanten Gebäuden. Der Spielplatz am Gleisdreieck (Abstecher nach Süden Richtung Zollenspieker) oder der Spielplatz am Feldstegel laden insbesondere Familien mit Kindern zum Rasten ein.

Start: S-Bahnhof-Billwerder-Moorfleet (S 21/S 2 vom Hauptbahnhof ca. 11 Minuten)

Ziel: S-Bahnhof Bergedorf (S 21/S 2 von Bergedorf zum Hauptbahnhof ca. 21 Minuten)

Länge der Tour: ca. 25 km

Es befinden sich auch verschiedene Einkehrmöglichkeiten auf der Strecke oder in der Nähe.

Für Kulturinteressierte ist ein Blick beispielsweise in die Johanniskirche zu Neuengamme auf der Strecke oder ein Abstecher zum Freilichtmuseum Rieck Haus (erbaut 1533) lohnenswert. Durch das älteste erhaltene niederdeutsche Fachhallenhaus mit der einzigen in den Vier- und Marschlanden noch erhaltenen Feldentwässerungsmühle erhält man einen Einblick in die bäuerliche Wohn- und Arbeitskultur, wie sie für die Marschlandschaft charakteristisch war.

Einen Nachbau dieser Mühle als Spielgerät können Sie vom 26. April - 13. Oktober 2013 auf dem Gelände der Internationalen Gartenschau (igs) in Wilhelmsburg bewundern, danach finden Sie die Mühle in den Vier- und Marschlanden am Oortkatensee wieder.



R2 Tour hinter den Deichen

Ein kleiner Rundkurs im Spadenland entlang der Deiche. Im Spadenland mussten sich ehemals die Anwohner selbst um den Erhalt und die Pflege der Deiche kümmern, andernfalls wurde das Grundstück abgesprochen. Als Symbol hierfür wurde ein Spaten in den Deich gesteckt. Die Spadenländer Spitze wurde durch die Rückverlegung der Deichlinie wieder zu einer typischen Elbauenlandschaft, die als Lebensraum vieler bedrohter Tier- und Pflanzenarten dient.

Weitere Sehenswürdigkeiten

Tatenberger Schleuse und Bucht, Dove-Elbe mit Regattastrecke, Ensemble mit Kirche, Friedhof, Pastorat und Brack in Ochsenwerder.

Tour-Erweiterung

Rosen-Tour und/oder Elbkieker Tour

Routeninformation

Start & Ziel: S-Bahnhof Billwerder-Moorfleet (S 21/S 2 vom Hauptbahnhof ca. 11 Minuten)

Länge der Tour: ca. 13 km (+ ggf. Tour-Erweiterung)

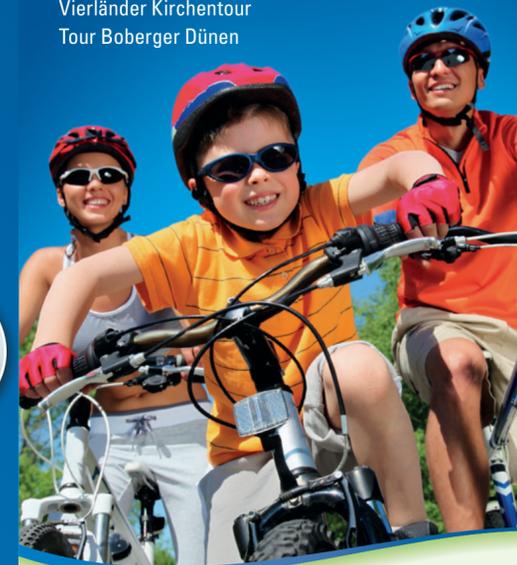


Wo in Hamburg die Sonne aufgeht!

Raderlebnis Bergedorf Vier- und Marschlande

Fünf schöne Touren zum Entdecken

Traumhafte Rosentour
Tour hinter den Deichen
Spannende Elbkieker-Tour
Vierländer Kirchentour
Tour Boberger Dünen



Sonderausgabe 2013



R3 Elbkieker-Tour

Eine Tour entlang der Elbe, zum größten Teil am Innen- und Außendeich befahrbar. Diese Tour zeigt vielfältige Attraktionen der Gewässerlandschaft: den Hafen Oortkaten, Windsurfing auf dem Hohendeicher See, Schiffsverkehr auf der Elbe, Fähre am Zollenspieker.

Rückfahrt bzw. Tour-Erweiterung

Für die Rückfahrt bzw. als Tour-Erweiterung wird entweder die Strecke über den Marschbahndamm bis Ochsenwerder (Elbe-Radweg) und weiter zum S-Bahnhof Billwerder-Moorfleet empfohlen oder die Strecke über den Marschbahndamm gen Norden direkt nach Bergedorf (Teilstrecke der Rosentour und Vierländer Kirchentour).

Diese Tour ist auch mit Barkassenfahrten kombinierbar. Weitere Informationen unter www.barkassenfahrt.de

Routeninformation

Start: S-Bahnhof Billwerder-Moorfleet (S 21/S 2 vom Hauptbahnhof ca. 11 Minuten)

Ziel: S-Bahnhof Billwerder-Moorfleet oder S-Bergedorf (S 21/S 2 von Bergedorf zum Hauptbahnhof ca. 21 Minuten)

Länge der Tour: ca. 35 km (S-Bahn Billwerder-Moorfleet bis Zollenspieker und zurück über Marschbahndamm) oder ca. 30 km (S-Bahn Billwerder-Moorfleet über Zollenspieker über Marschbahndamm nach Bergedorf)



R4 Vierländer Kirchentour

Gleich vier Kirchen bietet diese Kulturtour. Die vermutlich älteste Vierländer Kirche, St. Severini zu Kirchwerder wurde vor 1200 als Klosterkirche gebaut. Weitere Kirchen sind St. Johannis zu Neuengamme, Kirche St. Nicolai zu Altengamme und St. Johannis zu Curslack.

Die Vierländer Kirchen entstanden als kleine Saalkirchen aus Feldstein, später kam der oft separat stehende Glockenturm dazu. Im Laufe der Zeit erfolgten Umbauten mit Fachwerk, barocke oder klassizistische Elemente wurden hinzugefügt sowie wertvolle Ausstattungstücke im Innern.

Sehenswerte Kulturdenkmäler

Rieck Haus, die Riepenburger Mühle, Hof Eggers und andere Hofanlagen.

Routeninformation

Start & Ziel: (S-Bahnhof) Bergedorf (S 21/S 2 vom Hauptbahnhof nach Bergedorf ca. 21 Minuten)

Länge der Tour: ca. 28 km



R5 Tour Boberger Dünen

Eine naturhistorische Erlebnistour. Hamburgs letzte Wanderdüne ist von Strand- und Heidellandschaft sowie Marschwiesen und Wald umgeben. Die abwechslungsreiche Tour führt durch unterschiedliche Landschaften so zu sagen im Zeitraffer. Teile des Gebietes stehen unter Naturschutz. Sie sind Rückzugsgebiet für seltene Insekten, Kleintiere und Pflanzen. Die Düne ist Zeitzeuge der ausgedehnten Dünenlandschaft, die sich früher vom Berliner Tor bis Bergedorf erstreckte. Sie war aufgrund der regelmäßigen Winde am Nordufer des Elbeurstromtals im Übergang von Marsch zu Geest entstanden.

Weitere Sehenswürdigkeiten

Naturschutzinfohaus, Segelflugplatz, Kirche Billwerder, Maler- und Lackierermuseum.

Routeninformation

Start & Ziel: S-Bahnhof Mittlerer Landweg (S 21/S 2 vom Hauptbahnhof ca. 14 Minuten)

Länge der Tour: ca. 10 km



Guten Appetit und schlafen Sie gut!

Erleben Sie die kulinarische und gastronomische Vielfalt, Originalität und Herzlichkeit Bergedorfs und der Vier- und Marschlande, denn dieser schöne Hamburger Bezirk ist nicht nur bekannt für seine Vielzahl an Sehenswürdigkeiten und Freizeitmöglichkeiten.

Genießen Sie hausgemachte rustikale Küche oder feine Spezialitäten. Kehren Sie ein in einem der attraktiven Cafés, speisen Sie in einer der vielen gemütlichen Gaststätten oder einem der gepflegten Spezialitätenrestaurants. Probieren Sie regionale und saisonale Speisen wie Stint- oder Grünkohlgerichte oder schlemmen Sie à la carte. Ob deutsche Küche, Italiens Dolce Vita, Highlights vom Bosphorus oder das Beste aus Fernost – Bergedorf und die Vier- und Marschlande haben für jeden Gaumen etwas zu bieten.

Genauso vielfältig wie das kulinarische Angebot, ist auch das Angebot an Übernachtungsmöglichkeiten. Hier finden sich Unterkünfte für den großen und den kleinen Geldbeutel, für Paare, Singles oder die ganze Familie.

Verbringen Sie entspannte Aufenthalte in einer der kleinen familiären Pensionen oder in einem der komfortablen Hotels mit Stenekomfort und Wellnessprogramm.

Und besuchen Sie auch die zahlreichen typischen Hofläden, die sich immer größerer Beliebtheit erfreuen. Hier gibt es Produkte aus der Region direkt vom Erzeuger. Dabei reicht das Angebot von Eiern über Obst und Gemüse, wie etwa Erdbeeren und Tomaten, bis hin zu Pflanzen, wie beispielsweise Rosen und Stiefmütterchen.

Weitere Informationen erhalten Sie in der Broschüre "Gastliches Bergedorf" oder im Internet auf www.bergedorf.de

Wir wünschen Ihnen einen schönen Aufenthalt.



Wo in Hamburg die Sonne aufgeht!

Radfahren in den Vier- und Marschlanden

Die im Bezirk Bergedorf gelegene Kulturlandschaft Vier- und Marschlande ist das „Blumenparadies“ der Metropolregion Hamburg. Mit dem Fahrrad lässt sich diese Landschaft vor den Toren der Stadt Hamburg besonders eindrucksvoll entdecken. Leicht erhöht auf den Deichen der alten, geschwungenen Elbarme sehen Sie Natur und Kulturland soweit das Auge reicht mit Feldern und Weiden, Blumen und Gemüse. Die prachtvollen, historischen Kirchen, Mühlen und Hufnerhäuser sind noch heute Zeugen der großen Bedeutung der „Gemüsekammer“ der Freien und Hansestadt Hamburg.

Herausgeber: Bezirksamt Bergedorf, Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung Ventorfer Straße 38a, 21029 Hamburg

Text und Recherchen: Cornelia Stolze, cornelia.stolze@bergedorf.hamburg.de
Unter Mitwirkung von: Birgit Schuppe – Bezirksamt Bergedorf, Fachamt MR Sylvia Bartels-Strangmann, Hildburg Exner – Bergedorf-Tourismus im WSB Christine Seiler, Andreas Kröger – Regionalmanagement Vier- und Marschlande

Fotos: H. Dietrich Habbe, K. Pfeifer, Fotolia

Satz, Gestaltung: Die Creativen, www.diecreativen.de

Auflage: 200.000 Stück, Stand 01/2013





Tipps & Infos

- Alle Touren und Radwege sind miteinander kombinierbar.
- Alle Touren können auch von Bergedorf aus gestartet werden.
- Bei Wegen, die mit dem Namen „Marschbahndamm“ versehen sind, handelt es sich um ehemalige Bahndämme, die meistens asphaltiert und oft autofrei sind.
- Die Beschilderung der Strecken ist derzeit noch nicht komplett.
- Weitere wichtige Informationen erhalten Sie im Flyer „Auf nach Bergedorf“ und in der Bergedorf-Information.

Wassersport-Tipp



Die Vier- und Marschlande bieten mit ihren Yachthäfen, Boots- und Kanuvermietungen sowie Ruderclubs ideale Voraussetzungen für Wassersportler. Auch Freizeitsportler und Surfer kommen hier auf ihre Kosten. Achten Sie auf die Hinweise in der Karte.

Fahrradmitnahme



Ihr Fahrrad können Sie in den U- und S-Bahnen sowie in Buslinien auslastungsabhängig gratis mitnehmen (montags bis freitags vor 6 Uhr, von 9-16 Uhr und ab 18 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen ganztägig). Alle Infos auch unter www.hvv.de.

Tip: Während der Hamburger Sommerferien dürfen Fahrräder in den U- und S-Bahnen ganztägig kostenlos mitgenommen werden!



Gut zu erreichen:

Sie erreichen Bergedorf mit den Regionalbahnen und Fernzügen auf der Trasse Hamburger-Schwerin/Rostock sowie mit der S-Bahn S 21 und S 2 oder dem PKW über die A25 und B5.

Legende

- Rosentour (25 km)
- alternativ / Abstecher
- Tour Hinter den Deichen (13 km)
- Elbkieker-Tour (30 - 35 km)
- alternativ / Abstecher
- Vierländer Kirchentour (28 km)
- alternativ / Abstecher
- Tour Boberger Dünen (10 km)
- alternativ / Abstecher
- Elbradweg der FHH Marschbahndamm (25 km)
- Verbindungsweg
- ✳️ - Ausflugsziel, kulturhistorische Besonderheit
- ☒ - Gaststätte, Restaurant
- ☕ - Café / Imbiss
- 🏠 - Übernachtungsmöglichkeit
- 🚢 - Bootsverleih
- 🎮 - Spielplatz
- 🌱 - Gärtnerei, Direktverkauf
- 01 Gärtnerei Heitmann Moorfleeter Deich 239a
- 02 Gärtnerei Meier Tatenberger Deich 193
- 03 Gärtnerei Angerman Moorfleeter Deich 489
- 04 Gärtnerei Wippermann Allermöher Deich 25
- 05 Gärtnerei Kayser Ochsenwerder Elbdeich 263
- 06 Gärtnerei Martens Vorderdeich 25
- 07 Gärtnerei Bornhöft Kirchwerder Landweg 194
- 08 VierländerRosenhof Kirchwerder Hausdeich 182
- 09 Gärtnerei Ahrens Curslackter Deich 160
- 10 Orchideen Rehbein Curslackter Deich 270
- 🏠 - Hofladen
- 11 Hofladen an der Bille Billwerder Billedeich 480
- 12 Gärtnerei & Hofladen Stender Tatenberger Deich 154
- 13 Demeter Gärtnerei Sannmann Ochsenwerder Norderdeich 50
- 14 Milchhof Reitbrook Vorderdeich 275
- 15 Hof Eggers in der Ohe Kirchwerder Mühlenamm 5
- 🐎 - Reiterhof
- 16 Reiterhof Burmester Moorfleeter Deich 373
- 17 Harderhof Moorfleeter Deich 395
- 18 Reitstall Reimers In der Ohe Nord 22
- 🚲 - Fahrradverleih
- Fahrräder leihen Sie in der Radstation am Bergedorfer ZOB und beim Gokarhof Vierlanden am Neuengammer Hausdeich 101.
- Weitere Infos auf: www.radstation-bergedorf.de www.go-kart-hof.de
- 🌊 - Badeseee
- 🦉 - Storchennest



Für die Richtigkeit aller Angaben übernehmen wir keine Gewähr. Sollten wir etwas vergessen oder übersehen haben, so freuen wir uns über eine kurze Info von Ihnen. Einfach eine Mail an tourismus@wsb-bergedorf.de schicken. Vielen Dank.